

Südafrika 2019

Am 02.02.2019 beginnt sie endlich - unsere Reise nach Südafrika. Mit 28 Studierenden und drei Professoren der Hochschule Osnabrück machen wir uns auf den Weg, darunter vier Bachelor-Studentinnen der Stadt: Vanessa Freese, Carina Mathias, Vanessa Schulte und Saskia Wiewel. Vom Frankfurter Flughafen aus geht es nach East London, wo wir unseren Roadtrip beginnen. Jede Kleingruppe bekommt einen Kleinbus, mit dem wir von Ort zu Ort fahren. An den dortigen Linksverkehr muss man sich da erstmal gewöhnen.



In East London steht neben einem Besuch der Stadtverwaltung in Buffalo City ebenfalls unsere erste Safari im Inkwenkwezi Private Game Reserve an. Von Zebras über Nashörnern bis hin zu Löwen kann man hier sehr viele Tiere beobachten und kommt diesen auch unglaublich nah, was uns alle sehr beeindruckt hat.

Nach unserem zweitägigen Aufenthalt in East London machen wir uns auf den Weg nach Grahamstown, wo wir ebenfalls zwei Tage verbringen. Auf dem Programm steht hier eine Cultural Tour, bei der wir einen Einblick in das dortige Township erlangen können. Für uns ist es sehr erschreckend zu sehen, in welcher Armut die Menschen dort leben und mit wie wenig sie zurecht kommen müssen. Außerdem besuchen wir die Rhodes University. Hier können wir bei einem gemeinsamen Treffen mit den dortigen Studierenden neue Kontakte knüpfen.

Vorbei an wunderschönen Stränden, an denen wir natürlich immer mal wieder einen Zwischenstopp einlegen, und einer atemberaubenden Landschaft geht unsere Reise dann weiter nach Port Elizabeth. Dort machen wir eine Safari durch den Addo Elephant Park, in dem wir neben Warzenschnecken, Kudus, Schildkröten natürlich auch viele Elefanten sehen können. Am Samstag fahren wir dann weiter entlang der Garden Route nach Plettenberg Bay mit Zwischenstopp im Tsitsikamma National Park, wo eine kleine Wandertour ansteht. Am nächsten Tag steht dann mit Africanyoning etwas mehr Action auf dem Plan. Hier erkunden wir durch abseilen, klettern, springen und schwimmen die dortigen Schluchten, was uns allen sehr viel Spaß macht.

Weiter geht es dann nach Oudtshoorn für eine Nacht. Auf dem Weg dorthin besuchen wir



eine Straußenfarm bei der wir zum Mittagessen ein Straußensteak serviert bekommen. Stellenbosch heißt die vorletzte Station auf unserer Rundreise. Hier kommen wir in den Genuss einer Weinprobe.

Nach einer Übernachtung brechen wir dann auf nach Kapstadt. Allein der erste Eindruck hier ist einfach unglaublich. Während unseres fünftägigen Aufenthaltes steht noch mal einiges auf dem Programm: Wir besuchen



das Kap der Guten Hoffnung und Cape Point. Von hier aus ist die Aussicht einfach überwältigend. Außerdem geht es zum Boulders Beach. Hier kommt man der Vielzahl der dort am Strand lebenden Pinguine ganz nahe. Weiterhin besuchen wir eine Gepardenfarm, wo wir die Möglichkeit haben, Geparden zu streicheln. Ein weiteres Highlight ist das Paragliding über Kapstadt. Der Besuch eines traditionell afrikanischen Marktes darf natürlich genau so wenig fehlen wie der obligatorische Aufstieg des Tafelbergs. Nach 2 ½ anstrengenden Stunden Fußmarsch wird man mit einer unbeschreiblichen Aussicht über ganz Kapstadt belohnt. Auch besuchen wir die Organisation „Learn to earn“. Diese Organisation bietet den Menschen aus dem Township die Möglichkeit bestimmte Fähigkeiten zu erlernen, wie z.B. nähen oder Grafikdesign, um somit in das Berufsleben einzusteigen. Viele nehmen dieses Angebot wahr um sich so eine Perspektive zu schaffen damit sie dem Township entkommen können. Es war sehr bewegend, mit den Menschen dort zu sprechen und ihre Geschichten anzuhören. Unser letzter offizieller Termin ist ein Besuch des Provincial Governments in Kapstadt. Das ist gleichzusetzen mit unserer Landesregierung. Dort sprechen wir mit Politikern über die aktuelle Lage in Südafrika.



Am 18.02.2019 heißt es dann leider schon Abschied nehmen von Südafrika, es geht zurück ins kalte Deutschland. Abschließend können wir festhalten, dass die 17 Tage wie im Flug vergangen sind und die Reise eine der schönsten und aufregendsten war, die wir bisher gemacht haben. Südafrika ist mit seinen ganzen unvergleichbaren Facetten und einer unbeschreiblich schönen Landschaft definitiv einen Besuch wert.

Wir würden uns auf jeden Fall jederzeit wieder für einen Roadtrip durch Südafrika entscheiden!